

13-WC08E HAECKSLER



Kellfri

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Produkts genau durch. Bedienungsanleitung, übersetzt aus dem Schwedischen

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	3
Produktinformationen	3
Anwendungsbereich	3
Sicherheitshinweise	4
Anweisungen für Notfälle	4
Persönliche Schutzausrüstung	4
Umgebung	5
Vor der Nutzung	5
Umwelt	5
Anwendung	6
Wartung und Service	7
Transport und Installation	7
Entsorgung	7
Holzmaschinen	8
Riemenspannung	9
Warnschilder	10
Vor der Inbetriebnahme der Maschine	11
Starten der Maschine	12
Häckseln	13
Fehlersuche – Maßnahme	14
Wartung	15
Kontrolle, Reinigung und Wechsel von Zündkerzen	15
Messer	16
Drehmoment – metrische Schrauben	17
Kontrolle der gelieferten Teile auf Vollständigkeit	18
Montageanleitung	19–23
Explosionszeichnung und Materialliste	24–29
Chemikalien	30
Abweichungsformular	31
Garantiebedingungen	32

Vor der Fahrt ist Folgendes zu beachten:

- **Überprüfen Sie Ölstand. Füllen Sie bei Bedarf Öl nach.**
- **Überprüfen Sie das Drehmoment der Schrauben und Muttern.**
- **Überprüfen Sie die Riemenspannung.**

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch.

Kellfri entwickelt und vertreibt effektive und kostengünstige Maschinen und Komponenten für die Forst- und Landwirtschaft, für Lohnunternehmen und Gartenbau in Schweden, in den übrigen skandinavischen Ländern und in Europa.

Wir empfehlen, dass Sie die vorliegenden Sicherheitshinweise und die Anweisungen im Bedienungshandbuch des Produkts immer durchlesen und genau befolgen.

Kellfri übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Dokument.

EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Kellfri AB entschieden haben. Wenn Sie den Sicherheitshinweisen und sämtlichen Anweisungen des Handbuchs folgen sowie gesunden Menschenverstand anwenden, werden Sie das Produkt viele Jahre nutzen können. Ausrüstung und Produkte von Kellfri wurden für selbstständige Landwirte, Pferdehalter und andere in der Landwirtschaft tätige Personen entwickelt, die hohe Anforderungen an die Funktionalität stellen.

PRODUKTINFORMATIONEN

Benzinbetriebener Häcksler von Kellfri WC08 für Holzgrößen bis 8,5 cm.
Der Rotor hat zwei Messer mit einer Breite von 30 cm.

Automatische Zuführung und Ausgabe unter Einsatz der Fliehkraft. Der Winkel und die Position der Messer sorgen dafür, dass Äste automatisch zur Häckselscheibe gezogen und die Hackschnitzel mithilfe der Fliehkraft aus der Maschine ausgeworfen werden.

ANWENDUNGSBEREICH

Ausschließlich zum Häckseln von Ästen und Zweigen bis 8,5 cm zu verwenden. Zerkleinert Holzreste, Kleinholz, Zweige und Äste für die Verwendung als Brennstoff, zum Abdecken von Gartenland, als Untergrund für Laufwege, Kompost usw.

TECHNISCHE DATEN	13-WC08E
Länge	231 cm
Breite	80 cm
Höhe	150 cm
Nettogewicht	180 kg
Bruttogewicht	221 kg
Packungsgröße	113 x 59 x 109 cm
Rad	15"
Motor (Benzin)	15 PS (4-Takt, Bleifrei ROZ 95)
Öl	Ölmenge: 1,1 liter Ölsorte: 15W/40
Zuführung für dickere Äste	max. 85 mm



WARNUNG! Bei falscher Verwendung kann die Maschine gefährlich sein. Daher ist es notwendig, dass der Bediener der Maschine über die erforderlichen Kenntnisse bezüglich der Verwendung und Funktionsweise der Maschine verfügt! Die Maschine darf nicht von Personen unter 18 Jahren benutzt werden.

SICHERHEITSHINWEISE

Vor der Inbetriebnahme des Geräts oder des Produkts müssen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter die Sicherheitshinweise und das Bedienungshandbuch sorgfältig gelesen und verstanden haben. Sorgen Sie dafür, dass der Nutzer der Maschine/des Produkts die Sicherheitshinweise und das Bedienungshandbuch immer zur Hand hat. Denken Sie daran, dass es zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter sinnvoll sein kann, die Sicherheitshinweise regelmäßig durchzulesen. Wenn die Sicherheitshinweise oder das Bedienungshandbuch beschädigt werden oder aus anderen Gründen nicht mehr verwendbar sind, können Sie hier ein neues Exemplar bestellen: Kellfri AB, Storsvängen 2, 532 38 SKARA, SCHWEDEN. Tel.: +46 (0) 511 242 50

Die Sicherheitshinweise sind auch auf der Website von Kellfri hinterlegt: www.kellfri.com
Arbeiten Sie nicht mit/an Maschinen oder Produkten, wenn Sie sich krank oder müde fühlen oder unter Alkoholeinfluss stehen. Dasselbe gilt, wenn Sie unter starken Medikamenten oder Drogen stehen, unter starken Depressionen oder schweren psychischen Erkrankungen leiden. Befolgen Sie immer die allgemeinen Verkehrsregeln sowie die geltenden Bestimmungen des Tierschutzgesetzes. Personen unter 15 Jahren dürfen die Geräte nicht nutzen.



Warnung!

Die Originalkonstruktion der Maschine darf unter keinen Umständen ohne Genehmigung des Herstellers verändert werden. Nicht autorisierte Änderungen und/oder nicht autorisiertes Zubehör können zu lebensgefährlichen Verletzungen oder zum Tod des Nutzers oder anderer Personen führen.

Kellfri übernimmt keine Haftung für selbst vorgenommene Modifizierungen, Änderungen oder Umbauten.

Bei der gewerblichen Verwendung der Maschine trägt der Arbeitgeber die Verantwortung dafür, dass der Bediener der Maschine über die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse zur Maschine verfügt und dass die Arbeiten damit auf sichere Weise ausgeführt werden. Das Arbeitsumweltgesetz (Arbetsmiljölagen, AML) ist zu befolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an das Schwedische Zentralamt für Arbeitsumwelt (Arbetsmiljöverket) oder gehen Sie auf <https://www.av.se/de/schwedisches-zentralamt-fur-arbeitsumwelt/>.

ANWEISUNGEN FÜR NOTFÄLLE

Bei Notfällen wählen Sie den Notruf (112)

Wenn Sie allein arbeiten, sollten Sie immer ein Mobiltelefon oder ein Nottelefon zur Hand haben. Erste-Hilfe-Kasten und Feuerlöscher sind bei allen Arbeiten, Wartungs- und Servicemaßnahmen leicht zugänglich aufzubewahren.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Tragen Sie immer geeignete Schutzausrüstung. Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Schmuck, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten. Lange Haare müssen bei der Arbeit mit Maschinen mit rotierenden Teilen zusammengebunden sein. Tragen Sie Schutzhandschuhe; bei Kontakt mit heißen Flächen, z. B. an der Abgasanlage, besteht Verbrennungsgefahr. Vermeiden Sie außerdem Hautkontakt mit Öl und Benzin. Bei laufendem Motor muss Gehörschutz getragen werden.



UMGEBUNG

Stellen Sie vor dem Ankoppeln oder Verwenden der Maschine sicher, dass sich in der Umgebung keine Personen oder Objekte befinden. Es besteht die Gefahr schwerer Verletzungen. Besondere Aufmerksamkeit gilt, wenn Kinder sich in dem Bereich befinden, in dem die Maschine oder das Produkt verwendet oder aufbewahrt wird. Stellen Sie sicher, dass sich keine niedrig hängenden Stromleitungen im Arbeitsbereich befinden. Bei Arbeiten bei Gefälle oder in der Nähe von Gräben ist Vorsicht geboten.

Wenn Sie allein arbeiten, verwenden Sie ausschließlich Maschinen oder Produkte, die für den Einpersonenbetrieb vorgesehen sind. Lassen Sie niemals Abfall im Arbeitsbereich liegen. Halten Sie die Arbeitsflächen sauber. Beachten Sie immer den Gefahrenbereich der Maschine.



Warnung!

Kinder im Bereich sind immer zu beaufsichtigen!

Lesen Sie die Sicherheitshinweise und das Bedienungshandbuch sorgfältig durch. Sie müssen die Bedeutung und den Inhalt der Sicherheitshinweise, des Bedienungshandbuchs und der Warnschilder verstanden haben. Wenden Sie bei der Nutzung immer gesunden Menschenverstand an und tragen Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung. Überprüfen Sie immer die Gebrauchstauglichkeit der zu verwendenden Maschinenkombination. Es ist wichtig, dass die einzelnen Komponenten in angemessener Weise harmonisieren und übereinstimmen. Dies kommt der Funktion der Maschine oder des Produkts sowie Ihrer Sicherheit und der Sicherheit Dritter zugute. Führen Sie vor der Anwendung eine Sichtprüfung der Maschine oder des Produkts durch. Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren. Schmieren Sie die beweglichen Teile und überprüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind. Bei Bedarf nachziehen. Erlernen Sie die korrekten Arbeitsmethoden und behalten Sie diese bei. Anfänger sollten langsam arbeiten, bis sie sich mit der Funktionsweise der Maschine oder des Produkts vertraut gemacht haben.

Der Nutzer/Kunde ist dafür verantwortlich, dass er der Situation gewachsen ist. Wird festgestellt, dass die Maschine für den Nutzer gefährlich ist, darf sie nicht in Gebrauch genommen werden, bevor sie gründlich untersucht und Fehler behoben wurden.



WARNUNG!

Verwenden Sie niemals Maschinen oder Produkte mit defekten sicherheitsrelevanten Teilen.

UMWELT



- Entsorgung von Öl und anderen Abfällen
- Die unsachgemäße Entsorgung von Öl oder anderen Abfällen schadet der Umwelt.
- Wenn das Öl der Maschine abgelassen wird, ist es in einem dicht schließenden, für Öl geeigneten Behälter aufzufangen. Es ist nicht zulässig, Öl in einem Behälter aufzubewahren, der für Nahrungsmittel oder Getränke vorgesehen ist. Dadurch soll verhindert werden, dass das Öl versehentlich von anderen verzehrt wird und schwere Schäden verursacht.
- Es ist verboten, Öl in den Boden gelangen zu lassen oder über einen Abfluss oder anderweitig so zu entsorgen, dass es Wasserquellen verunreinigen könnte.
- Ausgediente Verbrauchsstoffe wie Öl, Kraftstoff, Kühlflüssigkeit, Bremsflüssigkeit, Filter oder Batterien dürfen nicht beliebig entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.

NUTZUNG

Nur Personen, die die Sicherheitshinweise und die Anweisungen im Bedienungshandbuch verstanden haben, dürfen das Gerät/Produkt bedienen. Seien Sie während der Arbeit mit dem Gerät/Produkt aufmerksam und vorsichtig und verwenden Sie das Gerät/Produkt ausschließlich auf die in der in den Anweisungen des Bedienungshandbuchs beschriebenen Weise.

Bei der Arbeit mit Maschinen mit beweglichen Teilen besteht Klemmgefahr. Besondere Vorsicht gilt bei Arbeiten mit Maschinen mit Hydraulikschläuchen, da Öl unter Druck die Haut durchdringen kann. Sollte dies dennoch geschehen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf. Wenn Sie allein arbeiten, verwenden Sie ausschließlich Maschinen, die dafür vorgesehen sind. Beachten Sie den Gefahrenbereich der Maschine.



Weitere Informationen über Ihre Maschine finden Sie im Bedienungshandbuch der Maschine.

Warnsymbole weisen auf wichtige Sicherheitsaspekte in diesem Handbuch hin, um Sie und andere dabei zu unterstützen, Gefahrensituationen und Unfälle zu vermeiden. Bei der Anwendung der Maschine ist extreme Vorsicht geboten!



GEFAHR!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein schwerwiegender Unfall die Folge ist, wenn die Vorgaben des Bedienungshandbuchs nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu schweren Verletzungen, möglichen Todesfällen oder schwerwiegenden Sachschäden führen.



Warnung!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Unfall die Folge ist, wenn die Vorgaben des Bedienungshandbuchs nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.



VORSICHT!

Dieses Symbol weist darauf hin, dass ein Unfall die Folge sein kann, wenn die Vorgaben des Bedienungshandbuchs nicht befolgt werden. Der Unfall wird zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

HINWEIS!

„Hinweis!“ kennzeichnet die Gefahr eines Ausfalls, wenn die Vorgaben nicht befolgt werden.

Bei der gewerblichen Verwendung der Maschine trägt der Arbeitgeber die Verantwortung dafür, dass der Bediener der Maschine über die notwendigen theoretischen und praktischen Kenntnisse zur Maschine verfügt und dass die Arbeiten damit auf sichere Weise ausgeführt werden. Das Arbeitsschutzgesetz (Arbeitsmiljølagen, AML) ist zu befolgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich an das Schwedische Zentralamt für Arbeitsumwelt (Arbetsmiljøverket) oder gehen Sie auf <https://www.av.se/de/schwedisches-zentralamt-fur-arbeitsumwelt/>.

NACH DER NUTZUNG

- Vergewissern Sie sich, dass die Maschine/das Produkt auf ebenem Untergrund steht, bevor Sie sie/es abkoppeln. Verwenden Sie Stützen, wenn diese zum Lieferumfang des Produkts/der Maschine gehören.
- Waschen und spülen Sie das Produkt bei Bedarf mit Wasser ab und reiben Sie es anschließend trocken.
- Schmierien Sie bei Bedarf.

WARTUNG UND SERVICE

- Stellen Sie bei Wartungs- und Servicearbeiten sicher, dass die Maschine stabil steht und nicht umkippen kann.
- Ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile sofort, um das Risiko von Schäden zu minimieren.
- Führen Sie Wartungs-, Service- und Kontrollarbeiten gemäß den Empfehlungen aus.
- Verwenden Sie ausschließlich Ersatzteile mit gleichwertiger Leistung, um das Risiko von Schäden/Ausfällen zu minimieren.
- Alle Reparaturen und Elektroanschlüsse müssen durch qualifiziertes Personal ausgeführt werden.



Überprüfen Sie im Anschluss an Wartungs- und Servicearbeiten, ob alle Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind.
Prüfen Sie die Maschine immer vor Beginn der Arbeiten.

WICHTIG! Vermeiden Sie übermäßiges Schmieren. Auf überschüssigem Fett kann sich leicht Schmutz ansammeln, was zu einem erhöhten Verschleiß führt. Entfernen Sie nach dem Schmieren überschüssiges Fett von den Verbindungen.



GEFAHR!

WARNUNG: Austretendes Öl oder Kraftstoff unter Druck kann die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen. Verwenden Sie niemals Ihre Hände, um Leckagen zu suchen. Verwenden Sie ein Stück Pappe oder Karton, um Leckagen finden.

Kellfri AB arbeitet unentwegt an der Weiterentwicklung seiner Produkte und behält sich daher das Recht vor, diese u. a. in Design und Aussehen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

TRANSPORT UND INSTALLATION

- Stellen Sie vor dem Transport sicher, dass sich in der Umgebung keine Personen, Kinder oder Objekte befinden.
- Beim Transport oder Bewegen ist immer besondere Vorsicht geboten.
- Sorgen Sie dafür, dass die Maschine/das Produkt gut verankert ist und die vorhandenen Transportsicherungen montiert sind.
- Platzieren Sie die Ladung immer so tief wie möglich. Falls Teile der Ladung über den Rand hinausragen, müssen diese gut gesichert werden.
- Beachten Sie die Gefahrenbereiche auch bei Transport und Fortbewegung.
- Während eines Hubvorgangs dürfen keine Personen den Bereich unter der Last betreten.
- Anhänger, die für den Transport genutzt werden, müssen mit funktionierenden Bremsen ausgestattet sein.
- Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr muss ein Schild angebracht werden, das darauf hinweist, dass es sich um ein Fahrzeug mit niedriger Geschwindigkeit handelt.
- Kontrollieren Sie den Reifendruck, siehe Info auf den Seiten der Reifen. Überschreiten Sie niemals den Höchstdruck!
- Bewahren Sie die Maschine oder das Produkt bei Nichtverwendung an einem trockenen, möglichst überdachten Ort auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine oder das Produkt gerade steht und nicht umkippen kann.
- Lassen Sie niemals Kinder am Lager-/Abstellort spielen.
- Bedenken Sie die Kippgefahr!

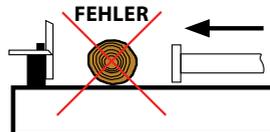
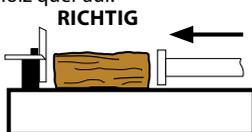
WIEDERVERWERTUNG

Bei der Verschrottung ist die Maschine/das Produkt zu demontieren und bei den dafür vorgesehenen Annahmestelle der Gemeinde zu entsorgen. Eventuell vorhandene Flüssigkeiten sind abzulassen und aufzufangen und bei den dafür vorgesehenen Annahmestellen der Gemeinde zu entsorgen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde.

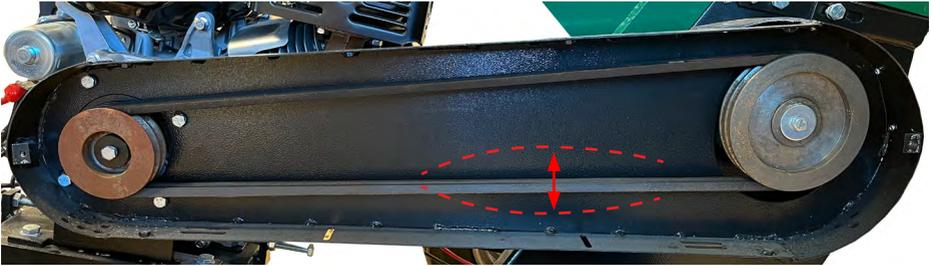


HOLZMASCHINEN

- Lesen Sie das Bedienungshandbuch gründlich durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut, ehe Sie sie in Gebrauch nehmen.
- Maschinen mit Elektroantrieb dürfen ausschließlich an eine geerdete Steckdose mit geeigneter Sicherung angeschlossen werden. Die Steckdose muss von einem zugelassenen Elektriker installiert werden.
- Sorgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Dritter dafür, dass ein Fehlerstrom-Schutzschalter installiert ist.
- Alle Reparaturen und Anschlüsse müssen durch qualifizierte Elektriker ausgeführt werden.
- Vermeiden Sie es, die Maschine an Orten zu verwenden und zu lagern, an denen sie Regen und Feuchtigkeit ausgesetzt ist. Wenn die Maschine nicht verwendet wird, ist sie an einem trockenen, möglichst überdachten Ort aufzubewahren.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich gut ausgeleuchtet ist.
- Stellen Sie die Maschine auf einer stabilen und ebenen Fläche ab.
- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte in der Nähe von brennbaren Gasen oder Flüssigkeiten.
- Es dürfen sich niemals Kinder im Arbeitsbereich aufhalten! Kinder dürfen niemals die Maschine, Werkzeuge oder Verlängerungskabel bedienen!
- Die Maschine funktioniert am besten und sichersten, wenn sie innerhalb des Kapazitätsumfangs genutzt wird, für den sie vorgesehen ist. Versuchen Sie nicht, mit verschiedenen Mitteln die Kapazität der Maschine zu steigern.
- Sorgen Sie beim Stehen für einen festen Stand und lehnen Sie sich nicht über die Maschine, wenn diese in Betrieb ist.
- Es ist unter allen Umständen verboten, die Maschine für andere Zwecke als das Schneiden von entastetem Brennholz zu verwenden. Die Scheite dürfen zudem die angegebene max. Abmessung nicht überschreiten.
- Es ist unter allen Umständen verboten, Hände, Füße und andere Körperteile in die Maschine hineinzustrecken/einzuführen, wenn sie in Betrieb ist. Lassen Sie bei der Nutzung der Maschine große Vorsicht walten.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die Kabel und Verlängerungskabel, um Schäden ausschließen zu können. Ziehen Sie das Stromnetz Kabel, wenn die Maschine nicht verwendet wird, auch nur einen kurzen Augenblick, oder wenn sie gewartet wird.
- Überprüfen Sie im Anschluss an Wartungs- und Servicearbeiten, ob die Schrauben und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist (OFF-Position), bevor der Strom angeschaltet wird.
- Überlasten Sie niemals die Maschine.
- Bewegen Sie die Maschine nicht, wenn sie in Betrieb ist.
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt, wenn sie in Betrieb/eingeschaltet ist. Während der Arbeiten darf sich ausschließlich der Bediener in der Nähe der Maschine befinden. Es ist unter allen Umständen verboten, unter dem Holzförderer hindurchzugehen oder sich unter diesem aufzuhalten.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und frei von Hindernissen, um die Unfallgefahr so gering wie möglich zu halten. Herumliegende Abfälle oder anderes Material, das während des Betriebs im Weg sein könnte, kann Unfälle zur Folge haben. Wenn sich das gespaltene Holz in einem Haufen ansammelt (ohne Auffangbehälter), ist sicherzustellen, dass der Haufen nicht so hoch wird, dass er auf Sie herabstürzen könnte.
- Wenn Personen über längere Zeit einem hohen Schallpegel ausgesetzt sind, kann dies das Gehör dauerhaft schädigen. Tragen Sie Gehörschutz.
- Bezüglich der an der Zapfwelle des Traktors angekoppelten Maschinen lesen Sie bitte das Handbuch des Traktors. Stellen Sie sicher, dass sich die Maschine nicht lösen kann. Die Zapfwelle muss ihrer gesamten Länge nach mit einem Schutz versehen sein. Lesen Sie die Bedienungsanleitung der Zapfwelle.
- Sorgen Sie dafür, dass sich keine anderen Personen im Arbeitsbereich aufhalten. Aufgrund beweglicher Teile besteht erhöhte Unfallgefahr.
- Beim Holzspalten gilt: Das Holz muss in Holzfaserrichtung gespalten werden. Legen Sie NIEMALS das Holz quer auf.



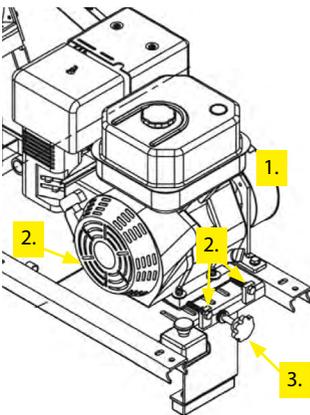
Unbedingt beachten! Wenn die Maschine bei Temperaturen unter 10 Grad Celsius aufbewahrt wurde, werden alle Bewegungen langsamer als gewohnt ausgeführt werden. Warten Sie, bis das Öl warm ist. Lassen Sie die Maschine einige Male laufen, um das Öl zu erwärmen, bevor Sie mit der Arbeit beginnen!



Überprüfen Sie regelmäßig die Riemen­spannung und spannen Sie alle 10 Arbeitsstunden an. Bei Druck/Zug muss der Riemen etwa 20 mm bewegbar sein, siehe Pfeil oben.

Attention!

Adjust the belt at good tightness by moving the Engine after every 10 hours use.



RIEMENS­PAN­UNG

1. Entfernen Sie die Riemenabdeckung.
2. Lösen Sie die Schrauben, mit denen der Motor befestigt ist. (Hinweis: 2 vorne und 2 hinten.)
3. Drehen Sie den Knopf, bis der Riemen die richtige Spannung hat. (Der Motor muss möglicherweise leicht nach vorne oder hinten verstellt werden, um die richtige Riemen­spannung zu erreichen.)
4. Ziehen Sie die Schrauben fest, mit denen der Motor befestigt ist.
5. Bringen Sie die Riemenabdeckung wieder an.

WARNSCHILDER

Achten Sie darauf, dass Warnschilder immer gut sichtbar sind, und reinigen Sie diese bei Bedarf. Richten Sie niemals den Hochdruckreiniger direkt auf die Warnschilder. Wenn ein Teil, auf dem sich ein Schild/ein Aufkleber befindet, ausgetauscht wird oder das Schild verschlissen oder anderweitig unbrauchbar ist, bestellen Sie neue Schilder.



Tragen Sie Schutzausrüstung!



Warnung – Rotierende Teile!
Warnung – Klemmgefahr!



Warnung vor Auswurf!

Gefahrenbereich 15 m

Warnung – Klemmgefahr!

Warnung – Rotierende Teile!

Schallpegel
Tragen Sie Gehörschutz!



Lesen Sie vor der Verwendung die Bedienungsanleitung durch!

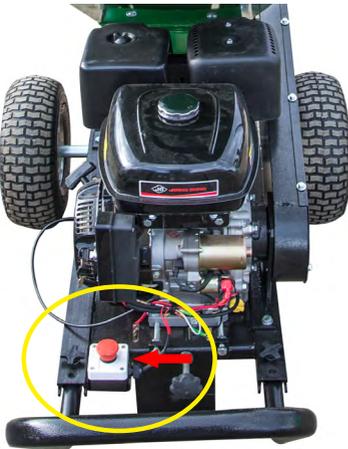
VOR DER INBETRIEBNAHME DER MASCHINE



WICHTIG! Prüfen Sie vor der ersten Verwendung der Maschine die Motordrehzahl, indem Sie die Drosselklappe in die Minimal-/Maximalstellung bringen.



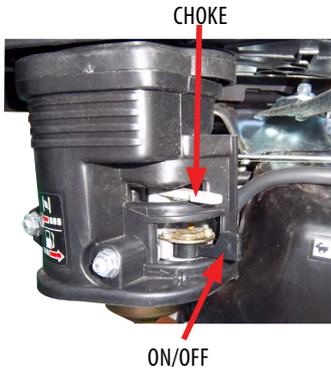
- Füllen Sie Motoröl nach und kontrollieren Sie den Füllstand .
- Füllen Sie Benzin nach. **HINWEIS!** Verwenden Sie unbedingt sauberes Benzin ohne Ölbeimischung.
- Verwenden Sie die Maschine niemals, ohne dass die Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß angebracht sind.
- Sorgen Sie dafür, dass sich anwesende Personen außerhalb des Gefahrenbereichs aufhalten. Richten Sie die Maschine nicht auf Personen in der Nähe.
- Vergewissern Sie sich vor der Verwendung, dass alle Schrauben ordnungsgemäß festgezogen sind!
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine auf festem und ebenem Untergrund steht und nicht umkippen kann.
- **WICHTIG!** Prüfen Sie vor der Verwendung die Funktionstüchtigkeit der Notausfunktion. Schalten Sie den Motor ein und drücken Sie den Notausschalter – die Maschine muss daraufhin ausgeschaltet werden. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn die Notausfunktion nicht funktioniert. Beheben Sie den Fehler, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.



WICHTIG! Nach einer Betriebsstunde müssen die Befestigungsschrauben für die Messer und der Abstand zwischen den Schneidmessern und dem statischen Messer kontrolliert werden – der Abstand muss 1–1,5 mm betragen, passen Sie ggf. den Abstand an und ziehen Sie alle Schrauben nach.

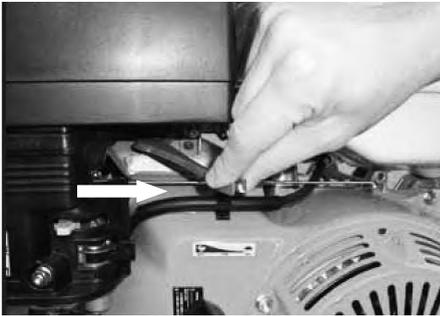
STARTEN DER MASCHINE

1. Drehen Sie den Schalter auf „ON“ (Ein).
2. Öffnen Sie den Choke und das Kraftstoffventil.



3. Ziehen Sie den Startergriff langsam an, bis der Mechanismus Widerstand bietet, danach ziehen Sie schnell am Griff. Ziehen Sie das Starterseil nicht ganz heraus und lassen Sie den Handgriff nicht los, wenn das Seil herausgezogen ist, damit es nicht zu Verwicklungen kommt. Wiederholen Sie den Vorgang, bis der Motor anspringt.

4. Lassen Sie den Motor vor dem Betrieb ca. 3 Minuten lang warmlaufen. Bringen Sie anschließend die Drosselklappe in die Maximalstellung.



KORREKTES AUSSCHALTEN DER MASCHINE

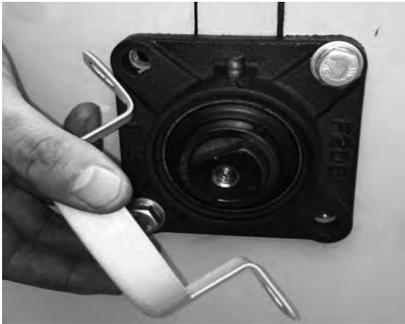
1. Stellen Sie den Gashebel auf die niedrigste Geschwindigkeit.
2. Drehen Sie die Zündung in die OFF-Position.
3. Schließen Sie das Kraftstoffventil.

HÄCKSELN

- Machen Sie sich zuerst mit dem Häcksler vertraut, ohne ihn zu starten.
- Es ist wichtig, dass der Häcksler während der Arbeit auf festem, ebenem Boden steht.
- Es ist wichtig, dass immer ein Sicherheitsabstand zu dem Platz, an dem die Schnitzel ausgeworfen werden, eingehalten wird. Richten Sie das Auswurfrohr so aus, dass die ausgeworfenen Schnitzel keine Gefahr für den Bediener oder andere Personen darstellen.
- Starten Sie den Häcksler vorsichtig. Warten Sie ab, bis er die richtige Drehzahl erreicht hat, bevor Sie etwas in das Vorschubrohr einführen.
- Strecken Sie niemals Körperteile in den Zuführtrichter oder in einen anderen Teil des Häckslers, während die Maschine läuft.
- Vor dem Zuführen von Häckselmaterial ist sicherzustellen, dass das Holz, das in den Häcksler eingeführt werden soll, frei von Metall, Erde, Nägeln, Steinen usw. ist.
- Arbeiten Sie beim manuellen Einführen von Material NIEMALS vor dem Zuführtrichter.
- Stellen Sie sicher, dass niemand seine Hände oder Arme in der Nähe der Walze hat.
- Führen Sie dann die Äste in die Zuführung des Häckslers ein, um den Häckselvorgang zu beginnen; lassen Sie die Äste los, wenn Sie spüren, dass die Maschine sie erfasst hat.

Falls sich etwas im Trichter/in der Maschine verklemmt hat: Schalten Sie die Maschine sofort aus. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Schutzabdeckung öffnen, um sicherzustellen, dass die Häckselwalze aufgehört hat, sich zu drehen. Warnung! Jedwede Maßnahmen dürfen nur bei ausgeschalteter Maschine durchgeführt werden!

Öffnen Sie bei Bedarf die Abdeckung, drehen Sie den Rotor mit einer Ratsche und entfernen Sie das Stück, das sich verklemmt hat. Verwenden Sie ggf. einen Stock. Benutzen Sie niemals Ihre Hände, wenn Sie Gegenstände herausdrücken möchten, die sich im Gehäuse oder im Trichter verfangen haben – es besteht die Gefahr von Schnittverletzungen.



FEHLERSUCHE	URSACHE	MASSNAHME
Der Häcksler funktioniert nicht korrekt. Die Häckselscheibe zieht den Ast nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Messer sind verschlissen • Der eingeführte Ast ist zu groß • Der Abstand zwischen Schneidmesser und Gegenmesser ist zu groß 	<ul style="list-style-type: none"> • Messer prüfen, schleifen und bei Bedarf austauschen • Gerät abschalten und größenmäßig nicht passende Äste entfernen • Abstand zwischen den Messern einstellen; der Abstand soll 1–1,5 mm betragen
Die Maschine lässt sich nicht starten.	<ul style="list-style-type: none"> • Kraftstoffventil ist geschlossen • Kraftstofftank ist leer • Choqueventil ist geöffnet • Zündung steht in der Position „OFF“ • Wasser im Kraftstoffsystem • Zündkerze defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Ventil öffnen • Kraftstofftank mit Kraftstoff befüllen • Choqueventil schließen • Zündung auf „ON“ stellen • Kraftstoffsystem reinigen und neuen Kraftstoff einfüllen • Zündkerze austauschen
Schwacher Motor	<ul style="list-style-type: none"> • Luftfilter verstopft • Verstopfter Schalldämpfer und verstopftes Abgassystem 	<ul style="list-style-type: none"> • Luftfilter reinigen oder austauschen • System überprüfen und reinigen
Übermäßige Vibrationen	<ul style="list-style-type: none"> • Lose Teile oder die Häckselscheibe ist beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Maschine, tauschen Sie beschädigte/defekte Teile aus oder wenden Sie sich an Ihren Händler.
Der Häcksler wirft keine Hackschnitzel aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Häcksler ist verstopft • Motor läuft mit niedriger Drehzahl 	<ul style="list-style-type: none"> • Stoppen Sie die Maschine, schalten Sie den Motor aus, nehmen Sie die Zündkerze heraus und prüfen Sie, ob sich irgendetwas im Gerät verklemt hat. Reinigen Sie die Maschine • Lassen Sie die Maschine immer mit hoher Drehzahl laufen
Das Häckseln wird verlangsamt oder die Größe der Hackschnitzel ändert sich.	<ul style="list-style-type: none"> • Niedrige Drehzahl • Messer sind stumpf 	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Motor immer mit hoher Drehzahl laufen • Messer auswechseln oder schleifen
Der Rotor ist blockiert. Der Motor lässt sich nicht starten, da sich der Rotor nicht dreht.	<ul style="list-style-type: none"> • Zu großer Ast wurde eingeführt • Schmutz, Steine oder anderes Material hat sich im Rotor angesammelt. • Ein Ast hat sich beim Abstellen des Motors im Rotor verfangen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Maschine aus und entfernen Sie die Zündkerzenkappe, um sicherzustellen, dass die Maschine nicht wieder anspringen kann. Öffnen Sie das Gehäuse und überprüfen Sie, was sich verklemt hat. Drehen Sie den Rotor von Hand mit einer Ratsche. • Nachdem Sie das Material, das sich im Rotor angesammelt hat, entfernt haben, sind alle Messer zu überprüfen. Im Zusammenhang mit dem Schleifen oder Austauschen der Messer sind alle Schrauben festzuziehen.

WARTUNG

MASSNAHME	TÄGLICH	Nach 8 Stunden	Nach 20 Stunden oder nach dem ersten Monat der Nutzung	Nach 3 Monaten oder 150 Stunden
Kontrolle der Muttern und Schrauben	X			
Dichtheitsprüfung	X			
Reinigung der Maschine	X			
Riemenspannung			Alle 10 Arbeitsstunden nachziehen.	

WARTUNG

TEIL	MASSNAHME	TÄGLICH	Nach 20 Stunden oder nach dem ersten Monat der Nutzung	Nach 50 Stunden/ alle 3 Monate	Nach 100 Stunden/ alle 6 Monate	Nach 100 Stunden/ jährlich
Motoröl	Kontrolle	X				
	Austausch		X		X	
Luftfilter	Kontrolle	X				
	Reinigung			X		
	Austausch					X
Zündkerze:	Reinigung				X	
	Austausch					X

KONTROLLE, REINIGUNG UND WECHSEL DER ZÜNDKERZEN

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und entfernen Sie die Zündkerze mithilfe eines Zündkerzenschlüssels.
2. Reinigen Sie die Zündkerze und messen Sie die Funkenstrecke (der Abstand zwischen den Elektroden). Der korrekte Abstand beträgt 0,7 mm–0,8 mm.



3. Bringen Sie die Zündkerze wieder an.
Beim Austausch gegen eine neue Zündkerze drehen Sie diese von Hand eine halbe Umdrehung weiter fest.
Wenn Sie die alte Zündkerze wieder einbauen, ziehen Sie sie um 1/8–1/4 Umdrehung zusätzlich fest.

MESSER

Überprüfen Sie immer den Zustand der Messer sowie der Befestigungsschrauben und Muttern der Messer. Es ist wichtig, dass die Messer immer scharf sind. Scharfe Messer ergeben eine bessere Hackschnitzelqualität.

MESSER SCHLEIFEN ODER AUSTAUSCHEN (AM HÄCKSELZYLINDER MONTIERT)

1. Schalten Sie den Motor aus, lösen Sie die Zündkerze und vergewissern Sie sich, dass die Häcksel-scheibe des Häckslers stillsteht, bevor Sie irgendwelche Arbeiten an der Maschine ausführen.
2. Abbauen des Auswurfschutzes: Heben Sie die Abdeckung an (siehe Abb. 1) und lösen Sie die Befestigungsschrauben.



3. Drehen Sie den Häckselzylinder von Hand, bis eines der beiden Häckselmesser durch die Öffnung des Zylindergehäuses zu sehen ist.
4. Entfernen Sie das Blatt indem Sie die Befestigungsschrauben lösen.
5. Bauen Sie ein neues Messer ein oder schleifen Sie das alte.
6. Zum Austauschen oder Schärfen des anderen Messers drehen Sie die Häcksel-scheibe und wiederholen Sie die obigen Schritte.

HINWEIS! Achten Sie darauf, dass das Messer mit der scharfen Kante nach außen montiert wird (in Richtung Häcklerrohr). Das Anzugsmoment der Schrauben beträgt 27–35 Nm.

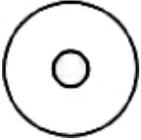
WICHTIG: Beim Schärfen der Messer müssen Sie Ihre Hände immer mit Handschuhen schützen. Halten Sie sich beim Schleifen an den ursprünglichen Winkel und entfernen Sie an jedem Blatt stets die gleiche Materialmenge. Ansonsten kommt es zu Vibrationen.

DREHMOMENT – METRISCHE SCHRAUBEN

SCHRAUBENSPEZIFIKATION	4,8		5,8		8,8		10,9		12,9	
	kN	Nm								
6 x 1	4,9	5,5	6,1	6,8	9,4	10,4	13,8	15,3	16,1	17,9
8 x 1	9,9	14,5	12,2	18,0	18,9	27	28	40	32	47
10 x 1,25	15,8	28,0	19,5	35	30	53	43	78	51	91
10 x 1,5	14,5	26,6	18	33	27	50	40	73	47	86
12 x 1,25	23,8	50	29	62	45	95	65	139	77	163
12 x 1,75	21,3	46	26	56	40	86	50	127	69	148
14 x 1,5	32	79	40	96	61	150	90	220	105	257
14 x 2	29	73	36	90	55	137	80	201	94	135
16 x 1,5	43	121	54	150	82	229	121	336	141	393
16 x 2	40	113	50	141	76	214	111	314	130	369
18 x 1,5	57	178	70	220	110	345	157	491	184	575
18 x 2,5	49	157	60	194	95	306	135	435	158	509
20 x 1,5	72	248	89	307	140	482	199	687	233	804
20 x 2,5	63	222	77	275	122	432	173	615	203	719
22 x 1,5	88	337	109	416	172	654	245	932	266	1090
22 x 2,5	78	305	97	376	152	502	216	843	253	987
24 x 2	101	420	125	519	196	814	280	1160	237	1360
24 x 3	90	383	112	474	175	744	250	1080	292	1240
27 x 2	131	615	162	760	225	1200	363	1700	425	1990
27 x 3	119	568	147	703	230	1100	328	1570	384	1840
30 x 2	165	850	204	1060	321	1670	457	2370	535	2380
30 x 3,5	144	772	178	995	280	1500	300	2130	467	2500

ÜBERPRÜFEN SIE, OB ALLE TEILE MITGELIEFERT WURDEN

Nr. 21
Staubdichtung
2 Stk



Nr. 26
Verriegelungsstift
2 Stk



Nr. 31
Unterlegscheibe
Ø 20
2 Stk



Nr. 32
Radbuchse
2 Stk



Nr. 33
Stift
Ø11 x 87,5
1 Stk



Nr. 35
Sechskant-
schraube M6 x 16
2 Stk



Nr. 40
Große Unter-
legscheibe
Ø8
4 Stk



Nr. 49
Unterlegscheibe
Ø8
12 Stk



Nr. 50
Nylock-Mutter
M10
6 Stk



Nr. 53
Sechskant-
schraube M8 x 25
2 Stk



Nr. 54
Sicherungs-
scheibe
Ø8
6 Stk



Nr. 63
Stift Ø11 x 83
1 Stk



Nr. 64
R-Clip
2 Stk



Nr. 75
Sechskant-
schraube M8 x 20
4 Stk



Nr. 84
Mutter M6
2 Stk



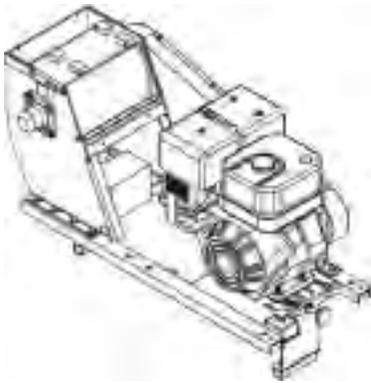
Nr. 85
Sechskant-
schraube
M10 x 45
2 Stk



Nr. 87
Sechskant-
schraube
M10 x 50
4 Stk



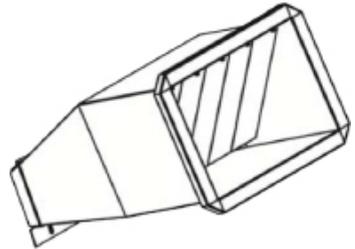
MONTAGEANLEITUNG



Häcksler mit Motor – 1 Stk



Räder – 2 Stk



Zuführtrichter – 1 Stk



Auswurfrohr – 1 Stk



Deichsel – 1 Stk



Radachse – 1 Stk



Handgriff – 1 Stk



Montagehalterung für Handgriff – 2 Stk

MONTAGEANLEITUNG

SCHRITT 1:

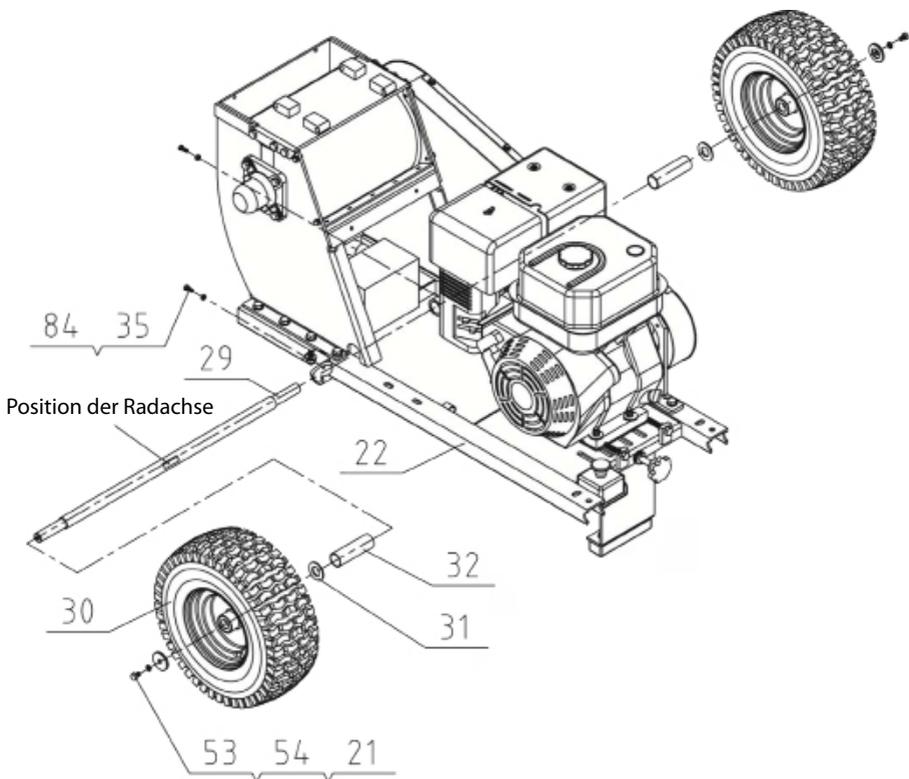
Montieren Sie die Räder (Nr. 30) am Häcksler

Montieren Sie die Radachse (Nr. 29) – Achten Sie auf die Position der Radachse.

Montieren Sie die Räder in der richtigen Reihenfolge, wie in der Abbildung gezeigt:

Radachse (Nr. 29) – Radbuchse (Nr. 32) – Scheibe Ø20 (Nr. 31) – Rad (Nr.30) – Staubdichtung (Nr. 21) –

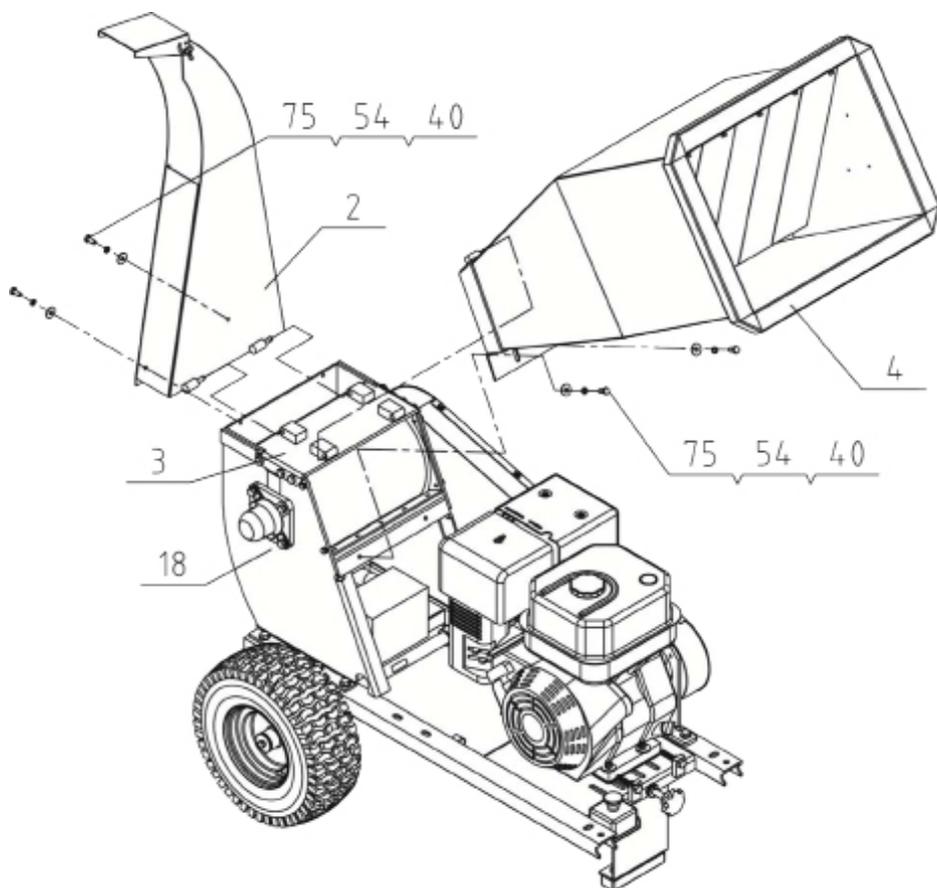
Sicherungsscheibe Ø8 (Nr. 54) – Sechskantschraube M8 x 25 (Nr. 53)



MONTAGEANLEITUNG

SCHRITT 2:

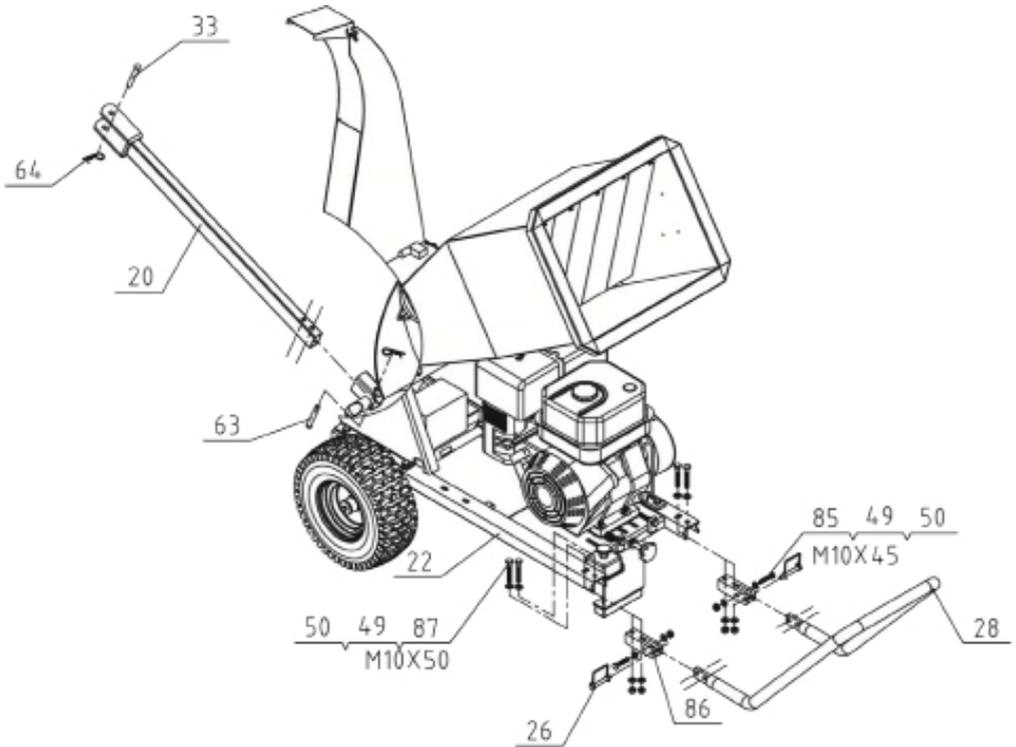
Montieren Sie den Zuführtrichter (Nr. 4) am Häcksler (Nr. 3), sichern Sie ihn mit einer großen Unterlegscheibe (Nr. 40), Sicherungsscheibe (Nr. 54) und Sechskantschraube M18 x 20 (Nr. 75). Montieren Sie dann das Auswurfrohr (Nr. 2) wie dargestellt; sichern Sie es mit großer Unterlegscheibe (Nr. 40), Sicherungsscheibe (Nr. 54) und Sechskantschraube M18 x 20 (Nr. 75).



MONTAGEANLEITUNG

SCHRITT 3:

Montieren Sie die Griffhalterung (Nr. 86) am Rahmen (Nr. 22) und sichern Sie sie mit der Sechskantschraube M10 x 50 (Nr. 87), Unterlegscheibe Ø 10 (Nr. 49) und Nylock-Mutter M10 (Nr. 50). Montieren Sie den Griff (Nr. 28) an den Griffhalterungen (Nr. 86) und sichern Sie ihn mit einer Schraube M10 x 45 (Nr. 85), Unterlegscheibe Ø 10 (Nr. 49) und Nylock-Mutter M10 (Nr. 50). Montieren Sie den Verriegelungsstift (Nr. 26) im hinteren Loch. Montieren Sie die Deichsel (Nr. 29) und sichern Sie sie mit dem Gelenkbolzen (Nr. 63) und dem R-Clip (Nr. 64). Montieren Sie Stift (Nr. 33) und R-Clip (Nr. 63) am anderen Ende der Deichsel.



SCHRITT 4:

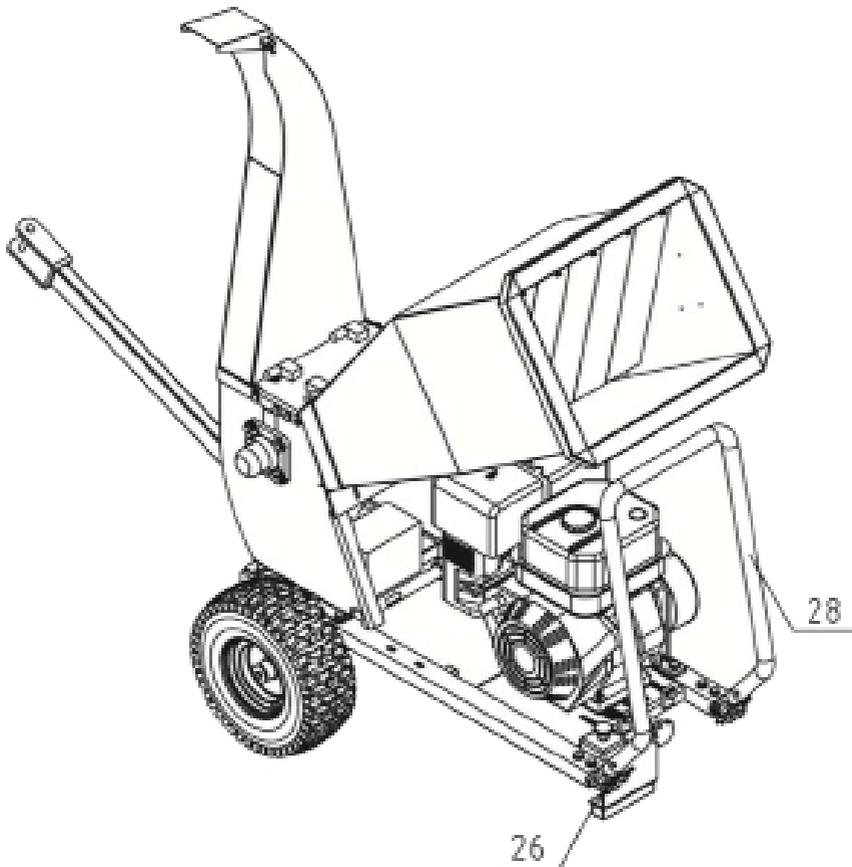
Verschrauben Sie den roten Kabelschuh des Kabels mit dem Anlasser, wie in Position (A) in der Abbildung gezeigt. Schieben Sie anschließend die rote Kappe über die Schraube, um sie zu schützen.

A

MONTAGEANLEITUNG

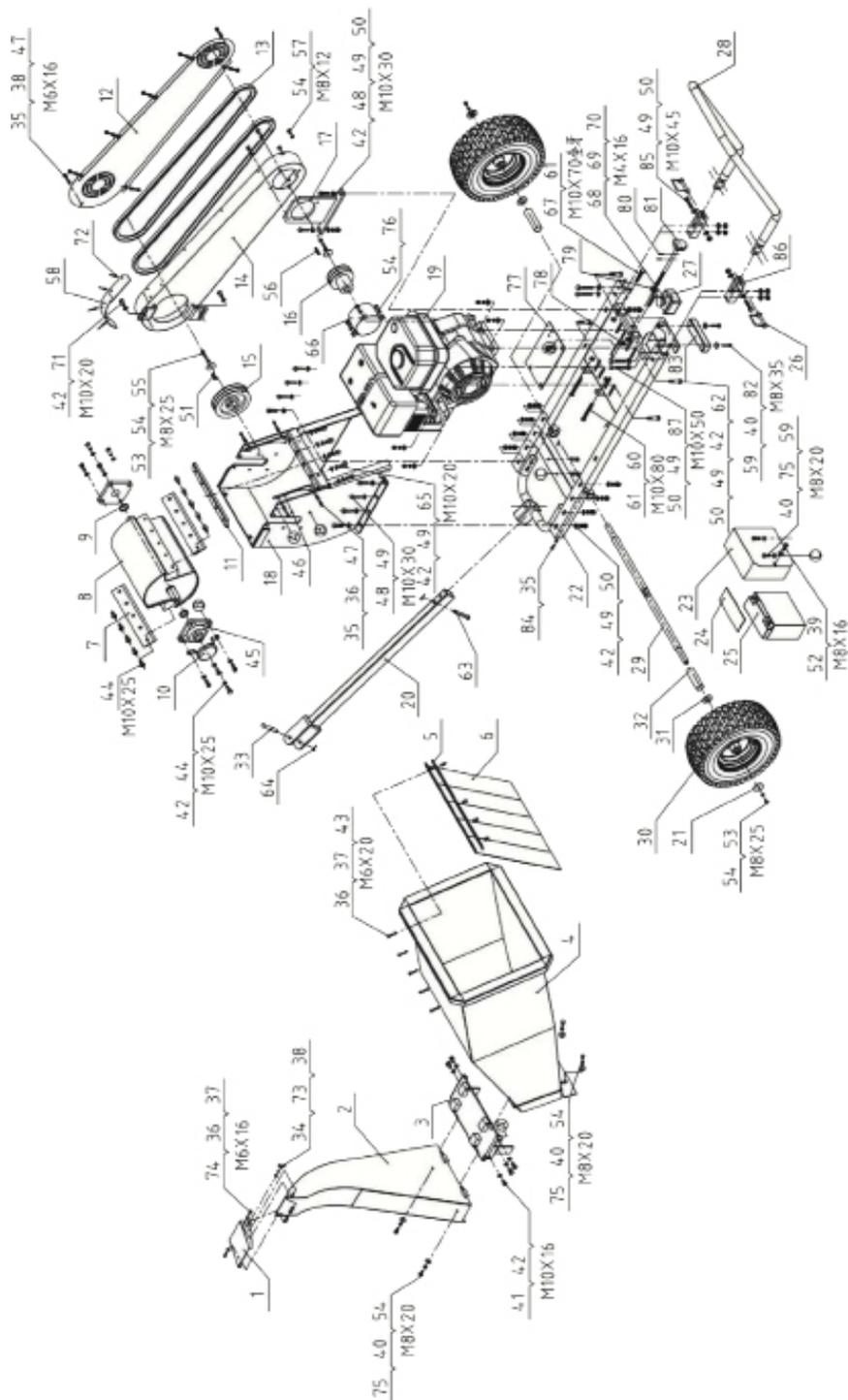
SCHRITT 5:

Ziehen Sie vor der Verwendung des Häckslers die Verriegelungsstifte (Nr. 26) heraus und klappen Sie den Griff (Nr. 28) nach oben. Bringen Sie anschließend die Verriegelungsstifte wieder an.



POS.-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
1	Abtrennung	1
2	Auswurfrohr	1
3	Blechabdeckung – Rotor	1
4	Zuführtrichter	1
5	Gummituchhalter	1
6	Schutzabdeckung – Gummituch	1
7	Schneidmesser	2
8	Rotor	1
9	Abstandhalter	2
10	Abdeckung	1
11	Blech	1
12	Riemenabdeckung – Vorderseite	1
13	Keilriemen SPA1782	2
14	Riemenabdeckung – Rückseite	1
15	Große Riemenscheibe	1
16	Kleine Riemenscheibe	1
17	Befestigungshalterung	1
18	Rotorgehäuse	1
19	Motor 15 PS	1
20	Zugdeichsel	1
21	Staubdichtung	2
22	Rahmen	1
23	Batteriekasten	1
24	Gummidichtung	1
25	Batterie 12 V 18 AH Ersatzteilnr: R35-RKATV117.006	1
26	Verriegelungsstift	2
27	Notaus	1
28	Handgriff	1
29	Radachse	1
30	Rad	2
31	Unterlegscheibe Ø20	2
32	Buchse	2
33	Gelenkbolzen	1
34	Flügelmutter M6	1

POS.-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
35	Sechskantschraube M6 x 16	14
36	Unterlegscheibe Ø6	18
37	Nylock-Mutter M6	7
38	Große Unterlegscheibe Ø6	9
39	Sechskantschraube M8 x 16	1
40	Große Unterlegscheibe Ø8	10
41	Sechskantschraube M10 x 16	5
42	Sicherungsscheibe Ø10	34
43	Sechskantschraube M6 x 20	5
44	Sechskantschraube M10 x 25	18
45	Lager GB/T7810-1995	2
46	Messerschutz	2
47	Sicherungsscheibe Ø6	12
48	Sechskantschraube M10 x 35	10
49	Unterlegscheibe Ø10	41
50	Nylock-Mutter M10	20
51	Keil	1
52	Unterlegscheibe Ø8	1
53	Sechskantschraube M8 x 25	4
54	Sicherungsscheibe Ø8	15
55	Unterlegscheibe	2
56	Keil	1
57	Schraube M8 x 12	4
58	Gummischutz – Riemenabdeckung	1
59	Nylock-Mutter M8	4
60	Sechskantschraube M10 x 80	2
61	Sechskantschraube M10	4
62	Schraube M10 x 50	4
63	Gelenkbolzen	1
64	R-Clip	2
65	Innensechskantschraube M10 x 20	5
66	Motorschutz	1
67	Innensechskantschraube M10 x 70	2
68	Schraube M4 x 16	2



POS.-NR.	BEZEICHNUNG	ANZAHL
69	Unterlegscheibe Ø4	2
70	Nylock-Mutter M4	2
71	Sechskantschraube M10 x 20	2
72	Niete	4
73	Sicherungsscheibe Ø6	1
74	Schraube M6 x 16	2
75	Sechskantschraube M8 x 20	6
76	Sechskantschraube M8 x 12	3
77	Motorhalterung	1
78	Unterlegscheibe Ø12	1
79	Axialkugellager – eine Richtung	1
80	Rohrstift	2
81	Feststellrad	1
82	Sechskantschraube M8 x 35	2
83	Aufhängung	1
84	Mutter M6	2
85	Schraube M10 x 45	2
86	Griffhalterung	2
87	Schraube M10 x 50	4

CHEMIKALIEN

Wartungsarbeiten, nicht zuletzt vorbeugende Wartungsmaßnahmen, sowie der richtige Einsatz von Schmierfetten und -ölen sind unerlässlich für die maximale Lebensdauer Ihres Produkts/Geräts. Lesen Sie die Bedienungshandbücher zu Ihren Produkten/Geräten genau durch, um sicherzustellen, dass die Wartungsmaßnahmen korrekt ausgeführt werden; nur so wird die angestrebte Lebensdauer erreicht und die Garantie behält ihre Gültigkeit!

Schmierfette

Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Einatmen – Bringen Sie nach versehentlichem Einatmen von Dämpfen die geschädigte Person an die frische Luft.

Hautkontakt – Waschen Sie sich mit Wasser und Seife. Konsultieren Sie bei Ekzemen oder Hautproblemen einen Arzt.

Augenkontakt – Nehmen Sie gegebenenfalls vorhandene Kontaktlinsen heraus und spülen Sie die Augen aus. Spülen Sie die Augen sorgfältig mit Wasser, auch unter den Augenlidern. Ziehen Sie einen Arzt zurate, wenn die Beschwerden anhalten.

Verzehr – KEIN Erbrechen herbeiführen. Trinken Sie Wasser in kleinen Mengen. Bei Verzehr oder Unwohlsein wenden Sie sich an das Giftinformationszentrum oder einen Arzt.

Handschutz – Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Augenschutz – Vermeiden Sie Kontakt mit den Augen. Verwenden Sie eine zugelassene Schutzbrille.

Körperschutz – Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

Atemschutz – Bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung ist kein Schutz erforderlich.

Fette dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Die Lagertemperatur darf 45 °C nicht überschreiten. Vor Hitze, Flammen und Funken schützen. Für Materialien wie Stahl, Kunststoffe, Öle, Fette usw. gilt, dass sich ihre Funktion/Haltbarkeit bei sehr niedrigen Temperaturen (-20 bis -30 °C) erheblich verschlechtert.



Chemikalien sind außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren aufzubewahren.

Entfettung

Um die beste Schmierwirkung zu erzielen, müssen die Teile des Produkts/Geräts von Zeit zu Zeit gesäubert werden. Wir empfehlen eine Entfettung, um eine gründliche Reinigung durchzuführen und alle Reste alten Schmierstoffes zu entfernen, der aggressive Partikel enthalten kann.



ABWEICHUNGSFORMULAR

Wir begrüßen es, wenn Sie uns auf eventuelle Mängel hinweisen, die Sie an einem an Sie ausgelieferten Produkt von Kellfri festgestellt haben. Bevor Sie eine Reklamation einreichen, lesen Sie bitte die allgemeinen Geschäftsbedingungen in unserem Katalog oder auf unserer Webseite www.kellfri.com sowie gegebenenfalls in der der Lieferung beiliegenden Anleitung durch. Die Anleitung können Sie auch hier herunterladen: manual.kellfri.com

Bitte füllen Sie die nachstehenden Felder aus und fügen Sie zur Dokumentation Fotos bei, damit wir Ihr Anliegen auf die bestmögliche Weise bearbeiten können. Damit wir ein so gutes Verständnis von den eventuellen Mängeln wie nur möglich erhalten können, bitten wir Sie, mindestens vier Fotos von der Maschine/dem Gerät aufzunehmen – zwei Fotos, auf denen das ganze Gerät aus zwei unterschiedlichen Winkeln zu sehen ist, sowie zwei Nahaufnahmen vom eigentlichen Schaden, auch aus zwei unterschiedlichen Winkeln (fügen Sie die Bilder gerne auf der nächsten Seite ein).

Wenn Sie das Produkt bei einem Händler gekauft haben, wenden Sie sich bitte zunächst an diesen.

Käufer**:	Kundennummer**:
Adresse**:	Rechnungsnummer:
E-Mail**:	Telefon (tagsüber)**:

Wann wurde das Produkt geliefert?	Wann wurde das Produkt in Betrieb genommen?	Hat das Produkt bei Anlieferung funktioniert?
		JA NEIN

Produktname/Artikelnummer**:
Seriennummer:

URSACHE	JA
(11) Transportschaden*	
(09) Produktreklamation*	
(04) Falsche Warenlieferung	
(03) Falsche Anzahl	

URSACHE	JA
(05) Falscher Preis	
(02) Fehlbestellung/Widerruf	
(99) Anderer Grund*	

* Füllen Sie das nachfolgende Formular aus
Pflichtfelder**

Fehlerbeschreibung**:

Beschreibung des Ereignisverlaufs:

Sonstiges:

Unterschrift des Kunden:	Datum:
--------------------------	--------

Wird vom Händler ausgefüllt

Händler:	Rechnungsnummer:
----------	------------------

Unterschrift:	Datum:
---------------	--------

GARANTIEBEDINGUNGEN

- Gültigkeit der Garantie** – Die Garantie von Kellfri gilt zwölf Monate ab Kaufdatum.
- Umfang der Garantie** – Der Ersatz umfasst den Austausch von Teilen nach Feststellung von Material- oder Fertigungsfehlern.
- Die Garantie umfasst nicht**
- Arbeitskosten
 - Reisekosten
 - Maschinen, an denen der Käufer selbst Änderungen vorgenommen hat bzw. hat vornehmen lassen.
 - Eventuelle Folgekosten, die infolge eines Schadens an der Maschine entstehen.
 - Schäden, die auf den normalen Verschleiß der Maschine, unsachgemäße Servicearbeiten, die fehlende Erfahrung des Nutzers oder den Einsatz von Nicht-Original-Ersatzteilen zurückzuführen sind
 - Verschleißteile wie Schläuche, Dichtungen, Öl und Riemen.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG FÜR DIE MASCHINE, ORIGINAL



Gemäß Richtlinie 2006/42/EG, Anhang IIA
Kellfri AB
Storsvängen 2
532 38 Skara, Schweden

Versichert hiermit, dass die Maschine
Bezeichnung: 13-WC08E
Typ: Häcksler

mit allen geltenden Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG übereinstimmt.
Weitere Ausrüstung muss die Anforderungen der Maschinenrichtlinie erfüllen.

Kjell Johansson
Product Development Manager

KUNDENDIENST

Sie sind jederzeit willkommen, uns Ihre Meinung mitzuteilen oder Fragen zu unseren Maschinen und Produkten zu stellen.

Kellfri AB arbeitet unentwegt an der Weiterentwicklung seiner Produkte und behält sich daher das Recht vor, diese u. a. in Design und Aussehen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Aktualisiert 22.05.2024

Kellfri

Kellfri AB
Telefon: +46 (0)511 242 50
E-Mail: info@kellfri.de